

Pressemitteilung



Großspende hat Nachahmer gefunden

Karlsruhe, 6. Dezember 2016: „Uns geht es sehr gut. Jetzt wollen wir ein wenig davon abgeben an Menschen, denen es schlechter geht“. Klaus Bardutzky verkündet diese Entscheidung bei einem Pressegespräch im Haus der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen. Gemeinsam mit seinem Sohn Alexander Bardutzky hat der geschäftsführende Gesellschafter der cab Produkttechnik GmbH & Co. KG die Spendensumme gegenüber dem Vorjahr noch einmal kräftig

angehoben. 100.000 Euro werden derzeit an Einrichtungen wie die BNN-Aktion „Wir helfen“, Deutsche Muskelstiftung Bretten, verschiedene Tafelläden, Hospiz Arista für den Stadt- und Landkreis Karlsruhe, Herz-Jesu-Stift Pater-Pior-Haus, Vesperkirche usw. verteilt.

Diese Geste wirkt ansteckend, berichtet Klaus Bardutzky. Ein Konstrukteur seines Unternehmens habe erklärt, seinen Jahresbonus ebenfalls in den Spendentopf zu geben. „Wir erleben selbst, dass das Geld ankommt und dringend gebraucht wird“, so Alexander Bardutzky, der gemeinsam mit seinem Vater Kontakte zu den begünstigten Einrichtungen hält und dies auch im Betrieb kommuniziert.

Eine wachsende Spendenbereitschaft stellt auch Theo Westermann fest. Er kümmert sich bei den Badischen Neuesten Nachrichten u.a. um die Aktion „Wir helfen“. „Der Betrag, der vom Stiftungsfonds der Familie Bardutzky zur Verfügung gestellt wird, ist die höchste mir bekannte Einzelspende in der Region“, berichtet der Redakteur. Die BNN Hilfsaktion läuft von November bis März. Dabei fließt kein Bargeld. Zuwendungen gibt es nur in Form von Gutscheinen. Die Hilfsbedürftigen werden vom Sozialen Dienst Karlsruhe, der Caritas und Diakonie gemeinsam ausgewählt. Alle Gutscheine sind zweckgebunden z.B. für Elektrogeräte, Winterbekleidung, für Reparaturarbeiten und, immer häufiger, für Arzt- und Zahnarztrechnungen, so der Journalist.

Wenn gute Ideen da sind, helfen auch wir gerne mit“, ergänzt Sparkassendirektor Lutz Boden. Die wohl wichtigste Hilfe dabei ist das Stifternetzwerk, das die Sparkasse Karlsruhe als Plattform zur Verfügung stellt. Unter diesem Dach werden die Stiftungsfonds kostenfrei geführt und von allen administrativen Pflichten entlastet. Dies trifft auch auf den cab Jörg Falkenberg Stiftungsfonds zu. Zehn Tage reichten aus, um diesen Fonds unter der gemeinsamen Dachstiftung rechtswirksam einzurichten.

Genau diese zehn Tage lagen zwischen dem tödlichen Verkehrsunfall Jörg Falkenbergs, bei dem auch seine drei Kinder ums Leben kamen

und der Beerdigung. Jörg Falkenberg war leitender Mitarbeiter der cab Produkttechnik GmbH & Co. KG. Der Stiftungsfonds sollte diesem großen Verlust auch im Namen Rechnung tragen, erläutert Klaus Bardutzky.

Witwe Constanze Falkenberg entscheidet seither über die Mittelverwendung mit. Ganz wichtig war ihr z.B. in diesem Jahr eine Spende an die Hardtstiftung Karlsruhe zugunsten des Projektes Findelbaby.

Unser Foto: Zur Spendenübergabe trafen sich (v.l.) Alexander Bardutzky, Constanze Falkenberg, Theo Westermann, Klaus Bardutzky und Sparkassendirektor Lutz Boden in der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an:
Irmgard Duttenhofer
Pressesprecherin / Unternehmenskommunikation
Sparkasse Karlsruhe Ettlingen
Kaiserstraße 223
76133 Karlsruhe
T. 0721 146-1478
Irmgard.duttenhofer@spk-karlsruhe-ettlingen.de